



# Fasanenstraße Berlin Charlottenburg

*Auftraggeber:* PRIMUS Immobilien AG  
*Leistungsphase:* 2 - 5  
*Planung:* 2019 - 2021  
*BGF:* 4.325 Quadratmeter  
*Baukosten:* 11,8 Mio EUR  
*Adresse:* Fasanenstraße 64  
10719 Berlin

Visualisierungen: EVE Images



Die Gegend um die Fasanenstraße wurde als Landhaussiedlung angelegt, nachdem Bismarck beschlossen hatte, den Kurfürstendamm nach dem Vorbild von Paris als Boulevard ausbauen zu lassen. Die südlich gelegene sogenannte Carstenn-Figur mit ihren regelmäßigen Straßenzügen, einer zentralen Allee und den Stadtplätzen: Fasanen-, Nürnberger-, Prager- und Nikolsburger Platz ist das Relikt dieses Städtebaus. Auf diesem Teil der Fasanenstrasse kann man diesen zwischen Landhausvilla und Stadthaus changierenden Charakter der Wohnhäuser noch deutlich spüren. Unser Entwurf für die Nr. 64 knüpft an den Typus der „ländlichen Stadtvilla“ an. Das Motiv einer fünfachsigen Gartenloggia mit toskanischen Säulen

wird auf die Tiefe der Straßenfassade komprimiert und über vier Geschosse gezogen. Die Fassade aus türkischem Travertin ruht auf einem zweigeschossigen Natursteinsockel, in dessen Mitte für den Haupteingang die Wand als mit Goldmosaik ausgekleidete Conche vertieft ist. Diese Conche findet sich in der Lobby en miniature erneut wieder als Standort für eine Figur, an der sich der Weg zum Gartenhaus und der Weg in die oberen Geschosse teilen. Während die Fassade über die Säulenwand und die schräg ausgestellten Balkone neue architektonische Elemente in die Fasanenstraße einführt, fügt sie sich gleichzeitig über die Materialität und die Plastizität auffällig unauffällig in die Reihe opulenter Wohnbauten ein.